

Erläuterung der Dokumentation

Basic® Trockendesinfektion

Die Wirkung von Basic® Trockendesinfektion ist gegenüber schädlichen Mikroorganismen gründlich dokumentiert. Basic Trockendesinfektion ist dokumentiert effektiv sowohl gegen Gram-positive als auch Gram-negative Bakterien und gegen Pilze. Lesen Sie im Folgenden eine vereinfachte Beschreibung der einzelnen Organismen.

Escherichia coli, besser bekannt als E. coli.

E-coli ist eine der Hauptarten von Bakterien, die in der Darmflora von Säugetieren lebt. Hier hilft E-coli mit der Verarbeitung von Abfallstoffen, der Produktion von Vitamin K und der Nahrungsaufnahme. Da E-coli in der Darmflora lebt, findet man sie auch auf dem Stallboden, zugeführt durch den Kot der Tiere.

Wie die meisten Gram-negativen Organismen ist E-coli nicht im Stande dazu Sporen zu bilden, und somit können alle aktiven Bakterien bei Behandlung, wie z.B. Desinfektion oder länger währendes Austrocknen, getötet werden.

Typische Leiden, die durch E-coli verursacht werden:

- Durchfall
- Entzündung
- Blutvergiftung
- Harnwegsinfektion

Staphylococcus Aureus, auch bekannt als gelber Staphylococcus

Staphylococcus Aureus findet man auf der Haut und den Schleimhäuten (Nase, Mund, Unterleib usw.)

Staphylococcus Aureus gibt es in einer Form, die gegen Antibiotikum multiresistent ist, und muss deshalb mit einem hohen Hygieneniveau vorgebeugt werden, da die Behandlung sehr kostspielig und im schlimmsten Fall nutzlos ist.

Staphylococcus Aureus gehört zur Gruppe von Gram-negativen Organismen, und kann deshalb keine Sporen bilden. Alle aktiven Bakterien können somit bei Behandlung mit Desinfektion und länger währendem Austrocknen, getötet werden.

Typische Leiden die durch Staphylococcus Aureus verursacht werden:

- Mastitis (Entzündung)
- Abszesse

Aspergillus Niger

Aspergillus Niger ist ein Schimmelpilz. Aspergillus Niger ist die in der Natur am meisten verbreitete Art von Aspergillus und lebt auf fast allen Oberflächen. Aspergillus Niger erkennt man daran, dass er auf der Oberfläche schwarz und darunter weiß oder gelb ist.

Die Anwesenheit von Aspergillus Niger kann bei Menschen und Tiere Krankheiten hervorrufen.

Aspergillus Niger kann beim Einatmen zu Lungenerkrankungen führen, kann aber auch Infektionen wie z.B. im Ohr hervorrufen.

Erläuterung der Dokumentation

Salmonella Thyphimorium

Salmonella Thyphimorium hat große Bedeutung für die Lebensmittelsicherheit. Salmonella Thyphimorium gibt es in Formen, die gegen Antibiotikum multiresistent sind, und muss deshalb mit einem hohen Hygieneniveau vorgebeugt werden, da die Behandlung sehr kostspielig und im schlimmsten Fall nutzlos ist.

Tiere, die mit Salmonellen infiziert sind, sind meistens nicht davon beeinträchtigt, aber können Menschen durch die Einnahme von Fleisch oder Eier anstecken. Auch der Kot von infizierten Tieren stellt anderen Tieren oder Menschen gegenüber eine Ansteckungsgefahr da.

Typische Leiden, die durch Salmonella Thyphimorium verursacht werden:

- Durchfall
- Blutvergiftung
- Akute Darmentzündung
- Chronische Darmentzündung
- Lungenentzündung

Klebsiella Pneumoniae ist eine Gram-negativ Bakterie.

Klebsiella Pneumoniae ist eine der Hauptarten von Bakterien, die in der Darmflora von Säugetieren leben, und tritt deshalb auch auf dem Stallboden auf, wo sie durch den Kot der Tiere zugeführt wird.

Klebsiella Pneumoniae tritt in vielen Subtypen auf, die multiresistent gegen Antibiotika sind, und muss deshalb mit einem hohen Hygieneniveau vorgebeugt werden, da die Behandlung sehr kostspielig und im schlimmsten Fall nutzlos ist.

Typische Leiden, die durch Klebsiella Pneumoniae verursacht werden:

- Blutvergiftung
- Infektiöse Krankheiten, hierunter Mastitis, Lungenentzündungen, usw.
- Durchfall

Clostridium Perfringens, - eine harte Nuss.

Clostridium Perfringens kann Sporen bilden und sogar Wärmebehandlung überleben. Die Bakterie wächst ohne die Anwesenheit von Sauerstoff, so dass der Darm ein ideales Milieu für die Bakterie ist.

Clostridium Perfringens kann sich explosiv im Darmsystem vermehren und Toxine (Giftstoffe) bilden, die heftigen Durchfall und oft auch Todesfälle mit sich führen. Es ist also nicht die Bakterie oder die Spore selbst die gefährlich ist, sondern die Toxine die ausgeschieden werden.

Man kann oft einen guten Effekt mit einem Impfstoff gegen Clostridium Perfringens erreichen, aber in Verbindung damit muss auch erwähnt werden, dass man nicht gegen ein schlechtes Stallmilieu und mangelhafte Reinigung und Desinfektion impfen kann.

Typische Leiden, die durch Clostridium Perfringens verursacht werden:

- Enteritis
- Durchfall

Erläuterung der Dokumentation

Streptococcus Suis ist eine Gram-positive Bakterie.

Streptococcus Suis ist die Ursache von Meningitis bei Ferkeln, aber selten bei Menschen. Ferkel werden typisch durch Läsionen der Haut angesteckt. Streptococcus Suis befindet sich auf den Mandeln und steckt dadurch auch bei "Nase zu Nase" Kontakt und über Aerosole an.

Typische Leiden, die durch Streptococcus Suis verursacht werden:

- Hirnhautentzündung (Meningitis)
- Gelenkentzündung

Streptococcus Uberis verursacht "Milieumastitis".

Die Bakterie Streptococcus Uberis, ist eine häufige Ursache von Euterentzündung bei Milchkühen geworden und verbreitet sich über den Stallboden. Die Behandlung von Euterentzündung ist sehr kostspielig, weshalb eine gute Hygiene und Reduzierung des Krankheitsdrucks zur Vorbeugung notwendig sind.

Typische Leiden, die durch Streptococcus Uberis verursacht werden:

- Euterentzündung (Mastitis)

Dichelobacter Nodosus, verursacht Klaueninfektionen.

Die wichtigsten Faktoren in der Entwicklung von Klauenkrankheiten sind Hygiene, Feuchtigkeit und Klima. Chemikalien im Kot der Kühe, primär Ammoniak und Urinstoff, in Kombination mit ständiger Feuchtigkeit, sind für Sohlenhorn und Ballenhorn zerstörend. Wenn die Haut zerstört ist und die Gegenstandskraft gegen Bakterienangriffe fällt, können Bakterien, die andere Klauenleiden verursachen, den Zustand drastisch verschlimmern.

Dichelobacter Nodosus oder Bacteroides Nodosus, die bei Fällen von Klauenfäule isoliert werden, können dem tiefer liegenden Gewebe noch mehr Schaden zuführen und die Lederhaut bloßlegen. Diese Fälle führen zu heftigem Lahmen. Die Entwicklung geschieht langsam, aber das Ergebnis ist ein komplizierter Fall von Klauenfäule, wo das ganze Ballenhorn verschwinden kann.

Typische Leiden, die von Dichelobacter Nodosus verursacht werden:

- Schwere Klauenkrankheiten
- Klauenfäule

Campylobacter Jejuni, ist sehr ansteckend.

Campylobacter/Coli sind Bakterien, die man im Darm der meisten Tierarten findet. Von den Krankheiten die von Tieren zu Menschen übertragen werden können, ist Campylobacter die Krankheit, die heute zu den meisten Fällen von Darminfektionen bei Menschen führen. Campylobacter vermehrt sich nur bei Temperaturen zwischen 30 und 45 °C, aber kann bei Kühltemperatur mehrere Wochen überleben.

Da Campylobacter in der Darmflora lebt, findet man es auch auf dem Stallboden, zugeführt durch den Kot der Tiere. Deshalb ist eine gute Hygiene notwendig, um den Krankheitsdruck zu senken.